

PRESSEMITTEILUNG

Late Night Drillberg – Autokino der Würth Industrie Service geht in die zweite Runde

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Lisa Ulsamer
Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

Bad Mergentheim/Main-Tauber-Kreis. Am Mittwoch, den 19. Mai 2021, fand der diesjährige Elternabend des Ausbildungsjahrgangs 2019 der Würth Industrie Service GmbH & Co. KG erneut im Alternativformat als Autokino statt. Erst im vergangenen Jahr überzeugte das Unternehmen mit einem neuen Veranstaltungsformat, das neben dem Unterhaltungsfaktor vor allem auch Sicherheit bietet. Unter Einhaltung der aktuell definierten Hygiene- und Schutzmaßnahmen fanden sich die Teilnehmenden der Veranstaltung, darunter Eltern, Auszubildende und Duale Studierende, Auszubildende, Vertreter der Ausbildungsabteilung, der Azubi-Ausschuss sowie die Geschäftsleitung des Unternehmens auf dem Firmengelände ein. Insgesamt konnten rund 200 Gäste auf dem Drillberg willkommen geheißen werden.

T +49 7931 91-1592
F +49 7931 91-53409
www.wuerth-industrie.com
oeffentlichkeitsarbeit@wuerth-industrie.com
20.05.2021

Seit mehreren Jahren organisieren die Auszubildenden des 2. Lehrjahres einen traditionellen Elternabend, um den Eltern Ausbildungsinhalte, Erfahrungen und das Unternehmen näherzubringen. Dieses Jahr startete das Abendprogramm unter dem Motto „Late Night Drillberg“ mit einer Begrüßung durch Ralf Gehring, Geschäftsführung Finanzen der Würth Industrie Service, Michael Schubert, Geschäftsleitung Personal der Würth Industrie Service, sowie Monja Melzer, Teamleiterin Ausbildung bei der Würth Industrie Service. Anschließend übernahm der Azubi-Ausschuss die Moderation und führte die Gäste durch die Programmpunkte des Abends. Die Auszubildenden begeisterten die Teilnehmenden mit einem Show-Programm – beginnend mit „Julia Leischik sucht“, über „WISsen macht AH!“ bis hin zu Spielen wie „Wer wird WISionär“ und „Schlag den Geschäftsführer“. Dabei steht die Abkürzung „WIS“ für Würth Industrie Service. Zusätzlich rundete eine virtuelle Führung durch das modernste Logistikzentrum für Industriebelieferung Europas, angefangen vom Wareneingang über die gesamte Förderstrecke, dem Hochregallager und der Kommissionierung bis hin zum Warenausgang, das Veranstaltungskonzept ab. Die Pausen wurden mit selbstgedrehten Werbespots unterhaltsam gestaltet. Aber auch für Essen und Trinken war bestens gesorgt: Alle Teilnehmenden der Veranstaltung erhielten italienische Food-Pakete in die Autos gereicht, um Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren. Hygiene- und Schutzmaßnahmen hatten dabei oberste Priorität. Deshalb wurden alle Organisationsmitglieder bereits zuvor auf das Coronavirus getestet.

Die Umsetzung des Autokinos erfolgte auch in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit regionalen Geschäftspartnern wie Lightning (Meisterbetrieb für Veranstaltungstechnik, Niederstetten) sowie dem Panorama Catering aus Künzelsau.

Am Ende des Programms erhielten die Auszubildenden ein lautstarkes Hup-Konzert. Damit brachten die Eltern ihre Begeisterung zum Ausdruck und würdigten das Engagement ihrer Kinder. Auch Verena Hüttl, Ausbildungsreferentin bei Würth Industrie Service, sprach von einem erneut gelungenen Elternabend mit vielen unterhaltenden und informativen Inhalten. Beendet wurde die Veranstaltung durch den Dank des Azubi-Ausschusses bei der Ausbildungsabteilung und Geschäftsführung für die umfassende Betreuung und Unterstützung in allen Belangen.



Bildmaterial

Bildunterschriften:

Bild: Autokino bei Würth Industrie Service.jpg

Bildunterschrift: Das Autokino geht mit dem diesjährigen Elternabend des Ausbildungsjahrgangs 2019 der Würth Industrie Service offiziell in die zweite Runde.

Bildquelle: Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.700 Mitarbeitenden tätig. Das Unternehmen präsentiert sich mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.100.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz. Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® - C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen. Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.